

Projektname

DigiLitEY – The digital literacy and multimodal practices of young children

Projektleitung
Finanzierung
Kooperation
Veröffentlichungen
zum Projekt
(Auswahl)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Christine Trültzsch-Wijnen
COST Action IS IS1410 DigiLitEY
University of Sheffield

Wissenschaftliche
Vorträge zum Projekt
(Auswahl)

- Brandhofer, G., Baumgartner, P., Ebner, M., Köberer, N., Trültzsch-Wijnen, C. W. & Wiesner, C. (2019). Bildung im Zeitalter der Digitalisierung. In S. Breit, F. Eder, K. Krainer, C. Schreiner, A. Seel & C. Spiel (Hrsg.), *Nationaler Bildungsbericht 2018. Fokussierte Analysen bildungspolitischer Schwerpunktthemen* (S. 307–362). Graz: Leykam. Abgerufen von https://www.bifie.at/wp-content/uploads/2019/03/NBB_2018_Band2_Beitrags_8.pdf
- Trültzsch-Wijnen, C. W., Trültzsch-Wijnen, S. & Olafsson, K. (2019). Digital and media literacy-related policies and teacher's attitudes. In O. Erstad, R. Flewitt, B. Kümmerling-Meibauer & I. S. Pires Pereira (Hrsg.), *The Routledge Handbook of Digital Literacies in Early Childhood* (S. 171–186). London: Routledge.
- Trültzsch-Wijnen, C. W. (2019, Juli). *Smart Toys: Struggling Between Pessimism and Euphorism*. Vortrag gehalten auf der IAMCR Annual Conference, Madrid, Spanien.
- Trültzsch-Wijnen, C. W. (2019, März). *School 4.0 – Smart Toys, Robotics and Coding in Austrian primary schools*. Vortrag gehalten auf der Internet of Toys Pre-Conference, Manchester, Vereinigtes Königreich.
- Trültzsch-Wijnen, C. W. & Lampert, C. (2019, März). *The media representations of IoToys – implications for public understanding and children's rights*. Vortrag gehalten auf der Tagung "Reconceptualising Early Childhood Literacies: An International Conference", Manchester, Vereinigtes Königreich.
- Medienpädagogik in der Volksschule. Tagung an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig (23.-24.05.2017)

Laufzeit

2015–2019

Projektbeschreibung

Der Ausgangspunkt für dieses Forschungsprojekt war, dass die Mehrheit der europäischen Kinder schon in jungen Jahren den Umgang mit digitalen Technologien pflegt und diese ein ständiger Begleiter im Familienalltag sind, die Forschungslage dazu aber äußerst prekär ist. Es existieren bislang kaum Daten zum Medienumgang von Kindern unter neun Jahren und wenn, dann sind diese nur auf einzelne Länder beschränkt. Dieser Forschungslücke widmete sich das Projekt DigiLitEY mit dem Ziel des Aufbaus eines internationalen und interdisziplinären Forschungsnetzwerks.

Im Mittelpunkt stand die Frage, welche Anforderungen multimodale und interaktive Medien an die *digital literacy* von Kindern im Alter von 0-8 Jahren stellen und wie diese hinsichtlich des Umgangs und der Interpretation dieser Angebote unterstützt werden können. Diese Fragen wurden im Rahmen der internationalen COST-Action aus verschiedenen Perspektiven und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Kontexte (soziales Umfeld medien-spezifischen Anforderungen im Hinblick auf Lesen und Schreiben, onlinebezogenen Nutzungspraktiken von Kindern etc.) bearbeitet. Überdies wurden in diesem Projekt auch ethische Fragen im Zusammenhang mit der Untersuchung von *digital literacy* diskutiert. Den ersten Schritt bildete eine Bestandsaufnahme internationaler Studien, auf deren Basis in weiterer Folge Forschungsschwerpunkte und -desiderata identifiziert wurden. Daraus wurden Ansätze und weiterführende Forschungsprojekte entwickelt.